

2022

www.etc.at



**Learning
never
exhausts
the mind.**

Leonardo da Vinci

Classroom. Virtual. Coached. Video based. Trainings.

Liebe Leser*innen!

Die Digitalisierung unserer Wirtschaft ist mittlerweile Realität und ermöglicht eine Vielzahl an Chancen für Unternehmen aller Branchen. Um in dieser neuen Wirtschaft konkurrieren zu können, müssen etablierte Unternehmen, die IT (noch) nicht vollständig in ihr Kerngeschäft integriert haben, ihre Technologie-Stacks und Geschäftsprozesse neugestalten, um mit digital nativen Unternehmen mithalten zu können.



Herausfordernd dabei ist es, qualifiziertes neues Personal zu finden (Stichwort Fachkräftemangel) und die Weiterentwicklung des bestehenden Teams zu sichern. Lebenslanges Lernen ist Teil unserer Arbeitswelt und der Transformation geworden. ETC begleitet seit über 20 Jahren diese Entwicklung mit passenden Trainings und neuen Lernformen.

Als ETC sind wir auch selbst mit der Digitalisierung und Transformation beschäftigt. Auch wir digitalisieren unsere Lösungen, erweitern sie mit neuen, zusätzlichen Funktionalitäten und binden diese in die Systeme von Partnern und Kunden ein. Lesen Sie in dieser Ausgabe, wie die Porsche Holding auf unsere IT-Trainings abfährt (Seite 3), wie wir mit „Job-Screenings“ und „Recruit-Train-Deploy“ Unternehmen bei der Lösung des Fachkräftemangels helfen (Seite 13) oder gemeinsam mit fit4internet. das Dig-CERT in Österreich implementieren (Seite 6) – ein Nachweis als Leitfaden für die individuelle digitale Weiterentwicklung und Orientierungshilfe zum digitalen Wissensstand für potenzielle Arbeitgeber.

Inspiriertes Lesen!

Ihr Michael Swoboda & das Team der ETC

THEMA

Porsche Holding fährt auf IT-Trainings von ETC ab3	Netzwerk Trainings12
Lösungen IT-Fachkräftemangel4	Fachkräftemangel: Worauf wollen wir warten?13
Fit4internet + Dig-CERT6	Microsoft Trainings14
Security Boostcamp8	Das neue Microsoft Cloud Partner Programm16
Security Trainings9	Coached Learning Trainings17
SHE goes DIGITAL 202210	AWS Trainings18
Development und IT-Management Trainings11	Red Hat und VMware Trainings19

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: ETC – Enterprise Training Center GmbH, Modecenterstraße 22, Office 4, 5. Stock, 1030 Wien, Austria, +43 1 533 1777 | info@etc.at | www.etc.at

PORSCHHE HOLDING FÄHRT AUF ETC AB!

Von Präsenz- zu digitalen Live-Trainings bei der IT-Weiterbildung: Dieser Schritt gelang der Porsche Holding in Kooperation mit dem Bildungsanbieter ETC - Enterprise Training Center. ETC liefert der Holding die nächsten drei Jahre IT-Trainings für über 6.000 Mitarbeiter*innen österreichweit.

In Sachen IT-Schulungen gibt es bei der Porsche Holding in Salzburg die Epoche der Präsenztrainings - und die Zeit danach. „Zu Präsenzseminaren müssen Trainer*innen und Teilnehmer*innen anreisen und verpflegt werden, Non-Locals brauchen Hotels, es fällt Raummiete an und benötigt interne Arbeitszeit, um den Workshop zu organisieren“, sagt Oliver Bonrad, System Engineer bei Porsche Informatik. Seitdem die Porsche Holding die ETC-Schulungsplattform nutzt, fällt das alles weg. Denn statt Präsenztrainings arbeitet die Porsche Holding nun mit Online-Live-Trainings für die IT-Weiterbildung. Damit spart das Unternehmen bei der Mitarbeiter*innenschulung reichlich Zeit und Geld. Und Non-Locals freuen sich über weniger Reiseaufwände und mehr Flexibilität.

IT-Weiterbildung aus einer Hand

Das Teilnehmer*innen-Management, wie Anmeldebestätigung, Teilnehmer*innen-Kommunikation und das Feedback an Porsche Holding funktioniert über die ETC-Plattform. In der gemeinsamen Quartalsplanung wird das Feedback der Teilnehmer*innen eingebracht und Adjustierungen der Trainings vorgenommen. Die Porsche Holding Mitarbeiter*innen informieren sich im firmeninternen IT-Portal über die Trainings und können sie dort auch gleich buchen. Zusätzlich werden die Weiterbildungen auf einem internen Kanal beworben. „Gerade Tools wie Microsoft 365 bieten sich für den Online-Unterricht an“, meint System Engineer Oliver Bonrad. „Unsere Mechaniker brauchen natürlich auch weiterhin einen Motorblock, um daran zu trainieren, aber wenn wir über Online-Tools reden, sollte man mit ihnen auch online trainieren.“

Live statt aufgezeichnet

Für die Porsche Holding war es besonders wichtig, nicht vorab aufgezeichnete Trainings einzusetzen. Stattdessen sollen die verschiedenen Themen wie „M365 Big Picture“, „M365 Collaboration“ und „SharePoint“ sowie „SharePoint Advanced“, „Power Automate“ und „Power Apps“ per Liveübertragung stattfinden. „Wir wollen mit

dem Live-Format den Workshop-Charakter sichern. So können aufkommende Fragen auch gleich beantwortet werden“, erklärt Oliver Bonrad. Weitere wesentliche Elemente von Weiterbildungen waren das Netzwerken und der Know-how-Transfer zwischen den zahlreichen Firmen und Abteilungen innerhalb der Porsche Holding. „Auch bei Live-Trainings ist das Netzwerken möglich“, so Bonrad. „Wenn die Abteilungen Logistik und Sales im gleichen Training sitzen, ergibt sich ein wertvoller Austausch, der sonst so nicht passiert.“

Potenzial ausschöpfen

Während viele andere Unternehmen in den Lockdowns noch Hardware zukaufen mussten, war bei der Porsche Holding die online Zusammenarbeit mit dem Digital Workplace schon seit 2019 möglich. Mit Microsoft 365 steht den Benutzer*innen eine Vielzahl an Anwendungen zur Verfügung. „Das ist das große Potenzial, das es zu fördern gilt“, sagt Oliver Bonrad. „Je mehr Applikationen die User in ihrer täglichen Arbeit verwenden, desto effizienter werden die Lizenzkosten ausgenutzt.“

Digitale Lernformate boomen

Die Lockdowns brachten das Ende der IT-Präsenztrainings in der Porsche Holding. „Was zuerst ungewohnt war, ist mittlerweile zur flexiblen, neuen Normalität geworden“, so Oliver Bonrad. „Die Live-Trainings haben sich gut etabliert“. ETC – Enterprise Training Center setzt schon seit 2012 auf digitale Live-Training-Formate, ab 2016 kamen zum Portfolio kombinierbare Video-based-Trainings und Social Learning Plattformen dazu. Mehr als 4.000 Video-Trainings stehen heute schon für alle ETC Kunden digital zur Verfügung, mehr als 50.000 regelmäßige Lernende sind auf der ETC trainIT Lernplattform aktiv – und in beiden Fällen werden es jedes Monat mehr. „Hybride, optimal abgestimmte Skills-Angebote sind heute unverzichtbar geworden und unsere Kunden schätzen die langjährige Kompetenz und die Flexibilität bei der Inhalte-Definition. Besonders beliebt sind dabei unsere einzigartigen Coached-Learning-Formate, weil hier wirklich das Beste aller Welten kombiniert wird“, meint Michael Swoboda, Geschäftsführer bei ETC und ergänzt: „2023 gehen wir davon aus, mehr als 100.000 Teilnehmer*innen auf unserer trainIT Skills Plattform beim konstanten Wissensaufbau, IT-Skills-Screening und individuellen Weiterentwickeln zu unterstützen.“

LÖSUNGEN IT-FACHKRÄFTEMANGEL:

ETC forciert Job-Screenings zur Qualifizierung und Zertifizierung von Arbeitssuchenden

1 Eine der größten Herausforderungen des Wirtschaftsstandorts Österreich ist der Fachkräftemangel - besonders in der IT. Laut Wirtschaftskammer Österreich fehlen bundesweit 24.000 IT-Fachkräfte. Viele Unternehmen kämpfen um ausreichend qualifiziertes Personal. Der Bildungsanbieter ETC führt mit „Job-Screening“ ein effektives Werkzeug für HR-Verantwortliche und Arbeitssuchende ein, um bei der Personalsuche Zeit und Geld zu sparen und vertiefende Kompetenzen, die am Arbeitsmarkt gefragt sind, zu empfehlen. Mit diesem Analyse-Tool von ETC werden bis September mehr als 1.000 Arbeitssuchende im Hinblick auf ihre digitalen Fähigkeiten gescreent und zertifiziert. Wöchentlich nehmen 50 Personen mehr an diesen Screenings teil.

4 272.000 Stellen können laut einer aktuellen WKÖ-Hochrechnung wegen Fachkräftemangels in Österreich derzeit nicht besetzt werden. Das belastet nicht nur die bestehenden Mitarbeiter*innen, es bedroht auch den Wirtschaftsstandort Österreich und den digitalen Wandel. „Der Mangel an geeigneten Fachkräften ist die größte Hürde der Digitalisierung und kann sie massiv verzögern. Dadurch haben bereits 39 % der Unternehmen Österreichs Umsatzeinbußen“, sagt Christoph Becker, Geschäftsführer des Bildungsanbieters ETC. Da bereits über 90 % der aktuellen Arbeitsplätze digitale Kompetenzen voraussetzen, stellt sich die Frage,

wie digitale Skills für alle Arbeitskräfte rasch, nachhaltig und standardisiert etabliert werden können.

1.000 JOB-SCREENINGS BIS SEPTEMBER

2 „Unsere Antwort auf dieses Problem sind Job-Screenings“, sagt Christoph Becker. „Damit können wir Arbeitgebern rasch IT-Fähigkeiten ihrer Kandidat*innen bestätigen und ihr digitales Allgemeinwissen u.a. in Form des Dig-CERT von fit4internet zertifizieren. Das spart Arbeitgebern reichlich Zeit und Geld.“ Das Dig-CERT ist ein Zertifikat zur Anerkennung digitalen Allgemeinwissens in Alltag und Beruf. Es bildet jene digitalen Kompetenzen ab, über die alle Arbeitskräfte verfügen sollten, unabhängig von Branche, Funktion oder individuellem Bildungshintergrund. „Als erstes Land in der EU ist Österreich so in der Lage, digitale Kompetenzen von Personen aussagekräftig abzubilden“, so Christoph Becker. „Das ist ein wichtiger Beitrag zur Zukunft und Resilienz des Wirtschafts- und Digitalstandortes Österreich.“ Insgesamt werden bis September rund 1.000 Job-Screenings absolviert.

MASSIVER MEHRWERT FÜR UNTERNEHMEN

3 Hochrangige Entwickler*innen zu finden, die auch in die Unternehmenskultur passen, ist keine leichte Aufgabe. Nicht weniger Aufwand bedeutet die Kandidat*innen-Suche für alle anderen Jobs mit digitalen Fähigkeiten. Europas und Österreichs Ar-

beitgebermarkt hat sich in einen Arbeitnehmermarkt gewandelt. Mittels der Job-Screenings bekommen Personalvermittler*innen und HR-Verantwortliche rasch einen Überblick über die technischen Fähigkeiten von Kandidat*innen. Das dreistufig aufgebaute Screening hilft dabei, eine informierte Entscheidung zu treffen. Jedes Unternehmen, das auf der Suche nach Tech-Talenten ist, kann diese Art von Hilfe nutzen, um seinen Auswahlprozess zu vereinfachen.

JOB-SCREENING IN DREI STUFEN

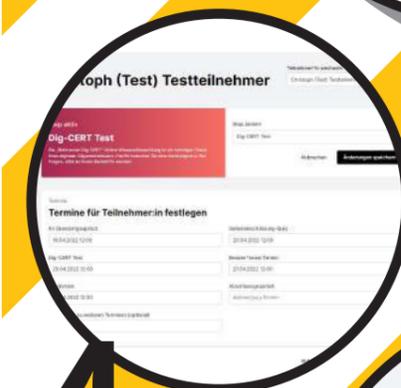
4 Beim ETC Job-Screening ist der dreistufige Screening-Prozess innerhalb von nur vier Wochen möglich. „Seit April werden in diesem Projekt 50 Personen wöchentlich für unser Job-Screening nominiert“, erklärt Christoph Becker. In Stufe 1 absolviert die nominierte Person eine 30-minütige Online-Selbsteinschätzung. In Stufe 2 werden in einem weiteren halbstündigen Test die IT-Fähigkeiten überprüft und mit dem Dig-CERT von fit4internet zertifiziert. Bei erfolgreichem Abschluss werden im Beratungsgespräch in der dritten Stufe herstellerseitige Tests gemacht und danach, basierend auf den Ergebnissen, Weiterbildungspakete und Jobrollen empfohlen. „Als Österreichs führender Anbieter von Fort- und Weiterbildung im Digital- und IT-Bereich verfügen wir über die notwendigen Ressourcen, um die digitalen Skills von Österreichs Arbeitnehmer*innen fundiert und zielgerichtet zu evaluieren und zu steigern“, so Christoph Becker.



Mit Job-Screenings gegen Fachkräftemangel:
Christoph Becker
ETC-Geschäftsführer
© ETC

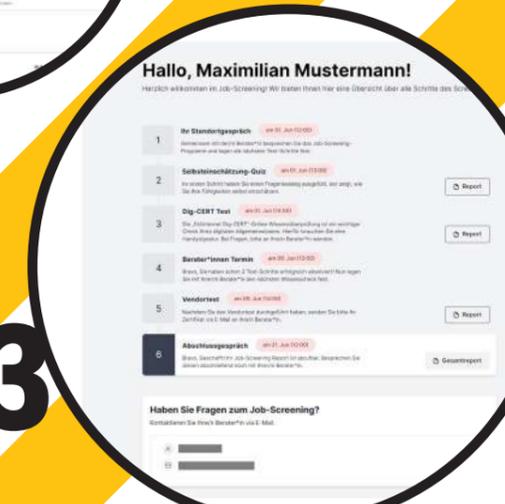
Jobrolle einer Web Developer*in
© ETC

2



Musterseite des Dig-CERT Tests
© ETC

4



Übersichtsseite der drei Stufen und drei Beratungsgespräche
© ETC

3

5

FIT4INTERNET + DIG-CERT

Digitales Allgemeinwissen in Alltag und Beruf ist nun zertifizierbar! Mit dem Dig-CERT.

Digitalisierung verändert die Welt, in der wir leben und arbeiten und ist auch nicht mehr wegzudenken. Um positiv und selbstbestimmt mit diesen Veränderungen umgehen zu können, bedarf es entsprechender digitaler Kompetenzen.

Eine moderne Gesellschaft braucht digital-kompetente Menschen! Digitale Bildung bedeutet neben technischen Fertigkeiten auch digitale Medien kompetent und reflektiert nutzen zu können und ist eine Schlüsselqualifikation für die Teilhabe an der modernen Gesellschaft. Mit Daten bewusst und verantwortungsvoll umgehen und Informationsquellen kritisch bewerten, zählen heute zu den Kulturtechniken wie Lesen, Schreiben und Rechnen. Die EU definiert digitale Kompetenz als eine von acht Schlüsselkompetenzen für lebenslanges Lernen.

6 Was ist das Dig-CERT

Das Dig-CERT ist eine Best-Practice-Lösung zum Nachweis digitalen Allgemeinwissens und ab sofort österreichweit absolvierbar. Es basiert auf dem digitalen Kompetenzmodell Österreichs („DigComp 2.2 AT“) und zertifiziert grundlegende Digitalkompetenzen. fit4internet und ETC haben dazu eine Partnerschaft zum Roll-out von Dig-CERT gestartet. Österreich bietet damit als

erstes Land der EU eine Lösung an, um digitale Kompetenzen von Personen aussagekräftig und im Kontext des Europäischen und Österreichischen Digitalen Kompetenzmodells zu messen.

Zukunftssicher zertifiziert

Das Zertifikat ist eine Anerkennung digitalen Allgemeinwissens. Es wurde in Referenz auf das Digitale Kompetenzmodell von Österreich („DigComp 2.2 AT“) entwickelt. Dabei werden digitale Kompetenzen in allen sechs Kompetenzbereichen auf den Kompetenzstufen 3 (fundiert selbstständig) bis 5 (umfassend fortgeschritten) erfasst. Es bildet jene digitalen Kompetenzen ab, über die alle Arbeitskräfte verfügen sollten, unabhängig von Branche, Funktion oder individuellem Bildungshintergrund.

Lebensnahe Wissensüberprüfung

Das Dig-CERT kann im Rahmen einer maximal einstündigen Online-Wissensüberprüfung, die aus Multiple-Choice-Fragen besteht, erworben werden. Auf Basis von 15 Szenarien, die Aufgabenstellungen mit lebens- und berufspraktischem Bezug beinhalten, werden die Wissensfragen gestellt – von grundlegend bis vertiefend. Die Fragen behandeln Aspekte zur Smartphone-Nutzung, digitalen Behördenwegen, Bewerbung um einen Arbeitsplatz, Politik und Zivilgesellschaft, Arbeit in der Firma oder zu Hause, Kollaboration am Arbeitsplatz

sowie Datensicherheit oder Betriebsorganisation im Beruf. Als klassische Arbeitsumgebung wird von „Büro und Verwaltung“ ausgegangen, ergänzt um „Arbeitsprozesse in Kreativberufen“ sowie die „Betriebsorganisation im Produktionsbereich“.

FACTbox

- ⇒ Rd. 80 % der offenen Stellen in Österreich mit IKT-Bezug konnten im Vorjahr nicht gefüllt werden
- ⇒ 3 Möglichkeiten offene Stellen zu besetzen: Recruiting, Outsourcing, Upskilling
- ⇒ Rd. 40 % der Generation 60+ sind nicht in der digitalen Welt
- ⇒ fit4internet Aktivitäten zeigen, dass aber 70 % jener, die die Schnupperformate „Kaffee Digital“ besuchen, danach weiter aktiv lernen wollen
- ⇒ Rd. 90 % aller Jobs erfordern digitale Basiskompetenzen ab 2020
- ⇒ nur 67 % der Österreicher*innen verfügen über diese; 1/3 über gar keine digitalen Kompetenzen

Der Fachkräftebedarf in Österreich liegt derzeit bei rund 221.000 Personen¹. Dabei fehlen nicht nur dezidiert IKT-Fachkräfte, auch „reguläre“ Arbeitskräfte werden benötigt – insofern sie über zeitgemäße digitale Basis-kompetenzen verfügen, die bereits über 90 % der Arbeitsplätze voraussetzen². Doch wie können diese rasch, nachhaltig und standardisiert etabliert werden? Unsere Kooperation mit ETC zum „Dig-CERT – Zertifikat für digitales Allgemeinwissen in Alltag und Beruf“ liefert die passende Antwort auf diese brandaktuelle Frage.



Entwickelt in Referenz auf das Digitale Kompetenzmodell von Österreich - DigComp 2.2 AT, und damit europaweit anschlussfähig, können Arbeitnehmer*innen mit dem Dig-CERT ihre fundierte digitale Zukunfts- und berufliche Anschlussfähigkeit für digitales Allgemeinwissen belegen. Gleichzeitig dient dieser Nachweis als Leitfaden für die individuelle digitale Weiterentwicklung und fungiert ebenso als Orientierungshilfe zum digitalen Wissensstand für potentielle Arbeitgeber.

Um das Dig-CERT – und die verbesserten Chancen, die es für den Arbeitsmarkt bietet – breitenwirksam auf dem Fort- und Weiterbildungssektor zu verankern, ist fit4internet mit ETC eine zukunftsgerichtete Kooperation eingegangen. Gemeinsam schließen wir damit nicht nur eine Lücke im digitalen Qualifizierungsbereich, sondern wirken auch dem Mangel an qualifizierten Arbeitskräften mit vereinten Kräften durch digitale Standortbestimmungen entgegen, um so die Resilienz und Zukunftsfähigkeit des Wirtschafts- und Lebensstandortes Österreich zu unterstützen.

Mag. Ulrike Domany-Funtan, MBA
f4i-Generalsekretärin

[1] Quelle: Fachkräfte-Radar 2021, Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft 2021

[2] Quelle: ICT for Work: Digital skills in the workplace, EU 2017

Security BOOSTcamp

Das Security Boostcamp Niederösterreich powered by Skills Campus richtet Unternehmer*innen und Mitarbeiter*innen in niederösterreichischen Betrieben, die IT-Interesse haben und/oder (teilweise) für IT-Security in ihrer Organisation verantwortlich sind. In diesem Rahmen haben sich die Projektpartner ecoplus, WKO NÖ, Industriellenvereinigung NÖ, Microsoft, fit4internet und ETC zusammen geschlossen mit dem Ziel, mehr Awareness und Know-how zur praktischen Umsetzung für das Thema IT-Security zu schaffen. Durch die Kooperation kann die Teilnahme und Prüfung im Wert von 1.500 EUR um 99 EUR angeboten werden. Ziel ist es, 300 Personen auf ihrem Weg zum Microsoft Certified zu begleiten. Über eine Social Learning Plattform werden die Teilnehmer*innen konstant betreut, können sich mit anderen Teilnehmer*innen austauschen und das Learning Service Team steht Ihnen mit Rat und Tat bei inhaltlichen oder administrativen Fragen zur Verfügung. Wenn man eine live Session verpasst, kann man sich über die Lernplattform jederzeit eine Aufzeichnung ansehen, wann und wo man will.

HIGHLIGHTS „SECURITY BOOSTCAMP NIEDERÖSTERREICH“

- ★ Einführung in das Thema IT-Sicherheit in Azure
- ★ Technische Vermittlung von Security, Compliance und Identity
- ★ Hands-on Erfahrungen in Lab-Umgebungen
- ★ Exklusive Q&A Sessions & Betreuung durch Microsoft Certified Trainer
- ★ Kostenfreier Zugang zu Probe-Examina und Zertifizierung
- ★ Zugang zur Learn-Community und – Betreuung
- ★ Aufzeichnungen der Trainings-Sessions zum erneuten ansehen
- ★ Inklusive Prüfungsantritt zur SC-900 Prüfung
- ★ Abschlusszertifikat über den gesamten Lehrgang - inklusive Dig-CERT Kompetenzeinstufung und Zertifikat

Information und Anmeldung unter

www.skills-campus.at/security-boostcamp

70 ERFOLGREICHE ABSOLVENTINNEN UND ABSOLVENTEN BEIM ERSTEN SECURITY BOOSTCAMP

Mit fortschreitender Digitalisierung der Wirtschaft steigt auch die Gefahr von Cyberbedrohungen weiter an. Aus diesem Grund setzt das Haus der Digitalisierung 2022 einen aktuellen Schwerpunkt mit der Aktion ‚Prävention IT-Sicherheit für KMU‘. Um auf den zunehmenden Bedarf an Fachkräften auf diesem Gebiet zu reagieren, wurde im April dieses Jahres gemeinsam von Haus der Digitalisierung, Microsoft, ETC, Wirtschaftskammer NÖ und Industriellenvereinigung Niederösterreich das Security Boostcamp Niederösterreich gestartet.

Für Microsoft Österreich General Manager Hermann Erlach und Wirtschaftslandesrat Jochen Danninger ist das Security Boostcamp Niederösterreich ein wichtiger und richtiger Schritt für KMU: „Der einzelne Klein- und Mittelbetrieb ist mit den ständig zunehmenden Drohszenarien im Bereich Cybersecurity immer mehr gefordert. Studien belegen, dass diese Unsicherheiten auch bei vielen KMU dazu führen, weniger in die Digitalisierung des eigenen Unternehmens zu investieren. Das Security Boostcamp Niederösterreich erhöht das Bewusstsein für das Thema IT-Security und begleitet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum ‚Microsoft Certified‘.“

„Der 1. Durchgang des Security Boostcamp Niederösterreich wurde sehr gut angenommen. Im Juli konnten 70 Abschlusszertifikate verliehen werden. Der zweite Durchgang des Security Boostcamp Niederösterreich begann am 12. September“, freuen sich ecoplus Digital Geschäftsführer Claus Zeppelzauer und Lukas Reutterer.



SECURITY TRAININGS

Das bietet Ihnen die Lighthouse Expert Series

Unsere internationale Vernetzung durch LLPA – Leading Learning Partner Association und unser anerkannter Status als Qualitätsführer bei IT-Trainings bringt auch die nationalen sowie internationalen Spezialisten zu uns nach Österreich. Die Lighthouse Expert Series punktet durch Spezial-Themen, die von kompetenten Speakern vorgetragen werden und vermittelt Ihnen Wissen welches Sie in dieser Art sonst nicht in Österreich bekommen! ETC bringt diese Profis zu einem unserer Standorte, damit Sie in direktem Kontakt mit diesen Spezialisten lernen, diskutieren und Lösungen finden.

Alle Programme und Vortragenden der Lighthouse Expert Series finden sie hier

www.etc.at/lighthouse-expert-series

Kundenzitate zu Paula Januszkiewicz, eine unserer Lighthouse Experts

- ☞ *Fantastic and eye opening!*
- ☞ *I know you said you weren't trying to scare us but I must admit I'm feeling a little depressed. Nice job very knowledgeable on subject matter!*
- ☞ *I wanted to thank you again for the amazing course I had the chance to be part of! I was so bluffed all the time. You might have felt that sometime we were not to be concentrated in the exercises and a bit quiet... but what you did for me is lot's more than just giving us labs. You gave me back the passion and the fire to want to learn every day more.*



NEU

IM PROGRAMM:

Cybersecurity Master Annual Program 2022

Dieses Masterprogramm eignet sich hervorragend für Personen, die in die Cybersicherheit einsteigen, oder für erfahrene IT-Profis, die in die Cybersicherheit wechseln möchten. Das Cybersecurity Master Annual Program ist als kontinuierliches Lernprogramm konzipiert, das die Teilnehmer*innen auf dem neuesten Stand der Entwicklungen in dieser sich ständig verändernden Branche hält. Jeden Monat lernen die Teilnehmer*innen eine neue wichtige Fähigkeit, um Cybersecurity-Expert*innen mit aktuellem Know-how zu werden. Infos und Anmeldung

www.etc.at/cmap



SHE GOES DIGITAL 2022

... als Sprungbrett für Frauen in die IT

Das Internet, digitale Gadgets, Algorithmen sind aus dem modernen Leben nicht mehr wegzudenken. Gleichzeitig sind Frauen bei der Entwicklung dieser Technologien immer noch stark unterrepräsentiert. Und das obwohl händeringend nach IT-Fachkräften gesucht wird. „Österreich kann es sich nicht leisten, das Potenzial digitaler Macherinnen dermaßen unausgeschöpft zu lassen. Denn damit einher geht ein systematischer Nachteil für Frauen, aber auch ein Problem für uns alle“, sagt Doris Schmidauer, Mitgründerin der IDC.

Laut OECD wird nur jedes 14. Technik-Patent von einer Frau angemeldet. Im wissenschaftlichen Bereich Machine Learning sind nur rund 12 Prozent des Forschungspersonals weiblich. An Österreichs Universitäten liegt der Anteil an Informatik-Absolventinnen nur bei rund 15 Prozent – und damit unter dem EU-Schnitt.

Eine Umfrage aus Oberösterreich zeigt, dass Mädchen in der Schule nach wie vor häufig nahegelegt wird lieber nichts Technisches zu studieren. „Diese häufig geschlechtsspezifische Förderung von Kindern und Jugendlichen ist ein wesentlicher Grund, warum jugendliche Mädchen ihre Computer- und IT-Kenntnisse deutlich stärker unterschätzen als gleichaltrige Buben“, erklärt Schmidauer. Denn mit geringeren Kompetenzen in wichtigen digitalen Kulturtechniken haben Frauen auch weniger Gestaltungs- und Teilhabechancen in Alltag, Beruf und Gesellschaft.

Berufschancen der Digitalisierung entdecken

Die Initiative Digitalisierung Chancengerecht (IDC) lädt mit dem Projekt SHE goes DIGITAL 2022 in Zusammenarbeit mit Microsoft Austria und ETC, als einem der vielen Kooperationspartner, dazu ein, die vielfältigen Berufschancen der Digitalisierung zu entdecken und praktisch zu erproben. „Ein Ziel des Projektes ist, dass Unternehmen und Organisationen außerhalb ihrer eigenen Silos an einer chancengerechten Digitalisierung die wichtigen gesellschaftlichen Themen der Zukunft aufgreifen, Mitverantwortung dafür übernehmen und gemeinsame gesellschaftsrelevante Lösungen finden“, betont Marlies Lenglachner, Mitgründerin der IDC.

Die teilnehmenden Unternehmen und Institutionen (siehe Weblink unten) bringen in das Programm spannende und innovative Ideen ein, wie man digitale Berufe für Mädchen und Frauen interessanter machen kann.

„Damit wollen wir dazu beitragen, dass digitale Berufe für Mädchen und Frauen attraktiver gemacht werden und deren Vielfaltigkeit sowie neue Berufsmöglichkeiten für die Zukunft vermehrt aufgezeigt werden“, sagt Ingrid Heschl, HR-Lead von Microsoft. „Eine der Intentionen dieses Projektes ist es, Frauen die Chance zu bieten, ihre imaginären Hürden vor digitaler Arbeit durch diese praktische Erfahrung zu überwinden. Durch ihre neuen Erfahrungen in diesem Projekt können sie ihre Vorurteile abbauen und dadurch ihre Freude an digitaler Arbeit entdecken“, ergänzt Marlies Lenglachner.



Credits: Astrid Wieland und Doris Schläffer von #thenewITgirls



Weitere Infos gibt es unter www.skills-campus.at/shegoesdigital

GRUNDPFEILER

DER DIGITALISIERUNG

Digitalisierung ist technologiegetrieben. Für das Entwickeln digitaler Produkte und die Nutzbarmachung neuer Technologien stehen Menschen mit Development-Wissen in der Pole-Position.

Java

Was haben Netflix, Twitter und das österreichische Gesundheitssystem gemeinsam?

Sie alle beziehen sich auf die gleiche Programmiersprache, um ihre Dienste anzubieten. Ob bei der Suche nach einer Serie, beim Tweeten oder beim Vernetzen von Patienten, Krankenhäusern & Apotheken, ob auf Tablet, Smartphone oder PC... Java bietet ohne Zweifel eine Vielfalt an Möglichkeiten!

Sie wollen in die Vielseitigkeit dieser Programmiersprache eintauchen? Unsere Trainings stehen Ihnen zur Verfügung!

www.etc.at/java-seminare



KUNDENFEEDBACK // 07.09.2021

Sehr informativ und auch auf Interaktivität wurde geachtet. Super Vorbereitung für die Prüfungen. Christina D.

Agiles IT-Projektmanagement

Dynamischer. Interaktiver. Zeiteffizienter.

Agil ist das Gegenteil von starr. Es steht für Beweglichkeit, Flexibilität und Anpassungsfähigkeit. All das, was ein professionelles IT-Projektmanagement braucht. Parameter ändern sich innerhalb eines Projektes, sodass schnell reagiert und adaptiert werden muss. Zeitnahe Abstimmungen mit den Projektauftraggebern sowie innerhalb des Projektteams sind der Alltag. Solche Herausforderungen lassen sich leicht mit Unterstützung geeigneter IT-Lösungen meistern. ETC bietet zahlreiche Trainings, die Sie zum Spezialisten machen:

IT Lösung	Details	Qualifikationen
Scrum	Agile Software-Entwicklungsmethode	Scrum Master Scrum Master Advanced
IREB - International Requirements Engineering Boards	Trainings in Partnerschaft mit Aschauer IT & Business	Foundation Level Advanced Level Digital Design Professional (DDP) – als erster Anbieter in Österreich
Prince2® - Projects in Controlled Environments	Prozessorientierte und frei skalierbare Projektmanagement-Methode (in Kürze Prince2® Agile verfügbar)	Prince2® Foundation Prince2® Practitioner
ITIL® - IT Infrastructure Library	Methode zur Implementierung von IT Service Management; Lead Trainer Jaser Elmorsy an Entwicklung von ITIL® 4 beteiligt	ITIL® 4 Foundation ITIL® 4 Managing Professional



ITIL® und PRINCE2® are registered trade marks of AXELOS Limited, used under permission of AXELOS Limited. All rights reserved.

JETZT KOSTENLOSES IT-MANAGEMENT WEBINAR TESTEN!

www.etc.at/webinare





IT-Infrastruktur mit Citrix

Der sichere Zugriff von überall

Wie setzen Sie Citrix Technologie effizient ein, um unabhängig vom Standort für Ihre Mitarbeiter*innen einen sicheren Zugriff auf Daten, Applikationen und Informationen zu gewährleisten? Mit dem richtigen Know-how lässt sich das professionell realisieren. Als **Citrix Authorized Learning Center** bildet ETC kontinuierlich Citrix Certified Associates, Professionals und Experts aus. Profitieren Sie von der langjährigen Praxiserfahrung unserer Trainer*innen, tanken Sie Wissen und schaffen Sie damit modernere Arbeitswelten in Ihrem Unternehmen!

Unser Topseller von Citrix

www.etc.at/seminare/cws-215



Cisco

Jetzt Ihre CLCs einlösen!

Kombinieren Sie ganz einfach Ihren Equipment Einkauf mit der entsprechenden Schulung: Die Cisco Learning Credits machen es möglich!

Lösen Sie Ihre Credits bei ETC für sämtliche von Cisco autorisierte Schulungen ein:

1. Schauen Sie in der Infobox des jeweiligen Seminars, wie viele Learning Credits Sie für eine Schulung benötigen.
2. Geben Sie bei Ihrer Kursbuchung an, dass Sie mit Learning Credits bezahlen möchten.
3. Sie bekommen von uns einen Link, über den Sie direkt die Bezahlung mit Ihren CLCs abwickeln können.



 Rezertifizierung über das Cisco Continuing Education Program



Aruba

Time to Switch?

Verwalten Sie Ihr Netzwerk mühelos dank Ihrer Aruba Switching Zertifizierung. So bestätigen Sie die Kenntnisse und Fähigkeiten, die Sie für die Implementierung, Konfiguration und Verwaltung von Netzwerklösungen kleiner bis mittlerer Unternehmen (KMU) benötigen.

Bilden Sie sich sich weiter und nutzen Sie die folgenden Zertifizierungen:

-  Aruba Certified Switching Associate (ACSA)
-  Aruba Certified Switching Professional (ACSP)
-  oder Aruba Certified Switching Expert (ACSX)



272 000 MISSING

Fachkräftemangel: Worauf wollen wir warten?

Geschickte Unternehmen verstehen den Fachkräftemangel als Chance. 272.000 Stellen können laut einer aktuellen WKÖ-Hochrechnung wegen Fachkräftemangels in Österreich derzeit nicht besetzt werden. Das belastet die eingesetzten Mitarbeiter*innen und deren Familienangehörige massiv. Es bedroht auch den Wirtschaftsstandort Österreich und den digitalen Wandel. Trotzdem ist es – gesellschaftlich betrachtet – etwas Gutes, wenn Arbeitsmarktteilnehmer*innen so eine beachtliche Zahl an potenziellen Jobs zur Verfügung steht.

Den Mangel als Chance sehen

Es bedeutet, dass sich der Arbeitsmarkt dreht. Firmen bewerben sich zunehmend bei potentiellen Mitarbeiter*innen, zumindest bei den guten. Arbeitswillige können wählen. Sie suchen faire bis attraktive Gehälter, flexible Arbeitszeiten, sinnvolle Jobs mit Entwicklungsmöglichkeiten und Wertschätzung. Wer das nicht versteht und weiter jammert, steht unter dem Verdacht, diesen fundamentalen Wandel am Arbeitsmarkt nicht verstanden zu haben und in der Arbeitgeberstrategie zu schwächeln. So viel zur hausgemachten Seite des Fachkräftemangels.

Vom Arbeitsuchenden zum Mitarbeitenden

Dabei gibt es drei Handlungsoptionen. Die erste: In wenigen Monaten können Mitarbeiter*innen aus den Bereichen Handel, Gastronomie und Tourismus in kompakten Prozessen in der IT ausgebildet und zu Unternehmen vermittelt werden, die dafür auch noch Zuschüsse bekommen. Im IT-Bereich etwa fehlen Österreich 30.000 gut bezahlte Fachkräfte. In fünf Jahren sollen es 50.000 sein. Viele von den 400.000 Arbeitsuchenden und 130.000 Personen in Kurzarbeit, die es im Jänner in Österreich gab, signalisieren das Potenzial und eine hohe Bereitschaft zur Umschulung in die IT. Warum also machen wir das nicht schon im großen Stil?

Für alle, die glauben, dass sie das nicht betrifft

Das zweite brennende Problemfeld: Besonders fundamental ist der Mangel an Fachkräften und IT-Kompe-

tenzen bei den heimischen KMU, unserem wirtschaftlichen Rückgrat. Zu Beginn der Pandemie konnte man das in Echtzeit sehen. Als es etwa für Lokale nicht mehr reichte, Bestellungen telefonisch entgegenzunehmen, und es darum ging, ein digitales Bestellsystem zu nutzen – Stichwort: Wem gehört das Schnitzel mit Bestellnummer 86? Hier sollte man so rasch wie möglich, den heimischen KMU unter die Arme greifen.

Wie gut schaffen wir den digitalen Wandel?

Nicht jeder dieser 530.000 Arbeitsuchenden oder Kurzarbeiter*innen soll in die IT. Es ist nur ein Lösungsweg. Doch der IT-Fachkräftemangel ist einer der wesentlichsten Hürden der Digitalisierung - der wirtschaftlich und gesellschaftlich tiefgreifende Transformationsprozess unserer Zeit. Das ist kein Wink mit dem Zaunpfahl, liebe Regierung, es ist ein Aufschrei. Es geht um nichts anderes als unsere Wettbewerbsfähigkeit. Womit wir beim dritten Handlungsfeld sind: Die Informatikbildung in Volks- und Mittelschulen sowie der AHS sollte so rasch wie möglich ein fixer Bestandteil des Lehrplans werden. Es braucht eine ambitioniertere Bildungspolitik, die auf Ausbildung von IT-Fachkräften abzielt und das herrschende Ost-West-Gefälle in der IT-Ausbildung ausgleicht. Denn während technische Universitäten in Wien und Graz mehrheitlich den IT-Kompetenzpool ausbilden, ist der Qualifikationsoutput der westlichen Bundesländer immer noch eher dünn.

Michael Swoboda, GF ETC



MICROSOFT GOLD LEARNING PARTNERSCHAFT



Qualität und Service auf höchstem Niveau

Über **20 Jahre** verbindet ETC eine enge **Kooperation mit Microsoft** als akkreditierter Schulungspartner und Österreichs größter, privater Microsoft Trainings-Anbieter. Über **50 zertifizierte ETC-Trainer*innen** führen jedes Jahr mehr als tausend Trainings zu den verschiedensten Microsoft-Themen durch. Eine Vielfalt an Lernformaten gibt Ihnen die Chance, sich entsprechend Ihrer persönlichen Lebens- und Arbeitssituation zeitlich und örtlich flexibel aus- und weiterzubilden. Die meisten unserer Angebote sind mit den kostenfreien Services **Termingarantie** und **Wissensgarantie** verknüpft.

Werden Sie mit ETC zum zertifizierten Microsoft-Profi!

Microsoft Power Platform

IT-Anwendungen leicht erstellt

Die Microsoft Power Platform ist eine Kombination aus vier Microsoft-Diensten – Power Apps zur Anwendungserstellung, Power Automate zum Anlegen von Workflows, Power BI zur Visualisierung von Daten und Power Virtual Agents zur Erstellung von Chatbots. In der ETC-Kursbibliothek finden Sie zu jeder Komponente die passenden Ausbildungsschritte entweder als Live-Training in unseren modernen Seminarzentren oder als Virtual Classroom Training in direktem Online-Kontakt mit den Trainer*innen und den anderen Schulungsteilnehmer*innen.



Power BI Trainings – für mehr sichere Datenanalyse:

- ◆ Modellierung, Visualisierung und Analyse von Daten
- ◆ Zugriff auf unterschiedliche Datenquellen
- ◆ Vergabe von Zugriffsrechten
- ◆ Erstellung von Berichten & Dashboards
- ◆ Anwendung verschiedener Visualisierungsformen



Alle Details zu den einzelnen Seminaren finden Sie auf unserer Website.



Microsoft Azure

Cloud Computing

Tauchen Sie ein in die Welt von **Microsofts Cloud Computing Plattform Azure** und entdecken Sie das Potential, das Cloud- bzw. Hybrid-Szenarien für Ihr Unternehmen bereithalten. Als **Microsoft Gold Learning Partner** bietet ETC Trainings zu einer Vielzahl an Themen an:

- ◆ Azure Fundamentals
- ◆ Azure Administration & Networking
- ◆ Azure Security & Azure Stack
- ◆ Azure DevOps
- ◆ Azure Data & AI
- ◆ Azure Migration
- ◆ Azure Solution Architect
- ◆ Azure Virtual Desktop
- ◆ Azure Database
- ◆ Azure Development



Microsoft Windows Server 2022

Der Klassiker unter den Betriebssystemen

Das Interesse ist groß für die verschiedenen Microsoft Server 2019 Trainings von ETC. Sie reichen von **Grundlagenaufbau** über **Server Security** bis hin zu **Administrationsthemen** in den Bereichen Storage, Networking und Identity & Data Access. Werden Sie Microsoft Server Experte und lassen Sie sich von zertifizierten Trainer*innen begleiten. Zahlreiche Praxisübungen und Labs runden die Ausbildungen in unseren Seminarzentren oder als flexibles **ETC>Live**-Angebot ab.

Start der Windows Server 2022 Trainings

NEU

Hybrides arbeiten mit einem Surface Pro 8

Sie wollen sowohl Ihre Windows Server Umgebung als auch Ihre Arbeitsumgebung hybrid?

Holen Sie sich die Leistung eines Laptops kombiniert mit der Flexibilität eines Tablets!

Unter allen Teilnehmer*innen an diesen beiden Azure hybrid Seminaren werden 2 Surface Pro 8 verlost. Ideal für Büro & Home-Office. So arbeiten Sie genau wo und wie Sie wollen!

SO MACHEN SIE MIT:

- 1 Termin aussuchen
- 2 Seminar AZ-800T00 oder AZ-801T00 bis 16.12.22 besuchen

- 3 Und schon sind Sie dabei!

www.etc.at/surface-gewinnen



DAS NEUE MICROSOFT CLOUD PARTNER PROGRAMM

WAS SIND DIE ÄNDERUNGEN FÜR SIE ALS MICROSOFT PARTNER?

Ab Oktober 2022 wird der Name des Partnerprogramms von "Microsoft Partner Network" in "Microsoft Cloud Partner Program" (MCP) geändert. Dabei geht es allerdings um viel mehr als nur eine Namensänderung. Mit der vollständigen Ausrichtung Microsofts auf das Cloud-Geschäft, ändern sich die Anforderungen an Sie als Microsoft-Partner, die über ein Punktesystem abgebildet werden. Zum anderen werden die bisherigen Bezeichnungen "Silber- und Gold-Partner" durch die Bezeichnung Lösungspartner sowie zusätzliche Spezialisierungen abgelöst.

DIE QUALIFIKATIONSLEVEL

Die bisherigen Silber- und Gold-Kompetenzen entfallen zugunsten der beiden neuen Qualifikationsstufen „Lösungspartner“ (Solution Partner) und „Experte“ (Expert).



DER PARTNER CAPABILITY SCORE

Ausschlaggebend für die Einstufung als Lösungspartner ist der „Partner Capability Score“. Der „Partner Capability Score“ bewertet Sie als Partner auf Grundlage von drei Kriterien. Um den Titel Lösungspartner zu erhalten, müssen in den Kategorien

- Leistung (Performance):** Gemessen an Netto-Neukunden.
- Qualifikation (Skilling):** Für jede Person mit bestimmten Zertifizierungen in Ihrem Team werden Punkte gutgeschrieben.
- Kundenerfolg (Customer Success):** Gemessen am Nutzungswachstum und an der Anzahl erfolgreicher Bereitstellungen

in jeweils unterschiedlicher Gewichtung in den sechs Lösungsbereichen Data & AI, Infrastructure, Digital & App Innovation, Business Applications, Modern Work und Security mindestens 70 von 100 möglichen Punkten erreicht werden.

MIT UNSEREM ETC SMART SKILLING PARTNER PROGRAM ERREICHEN SIE IHREN SKILLING-SCORE!

Sie möchten sich im neuen Microsoft Cloud Partner Program (MCP) als Lösungspartner qualifizieren? **Dann sichern Sie sich bis zu 40 Punkte im Bereich "Skilling".** Die passenden smarten Trainings und Zertifizierungen für die sechs neuen Lösungsbereiche haben wir für Sie schon zusammengestellt www.etc.at/microsoft/mcpp



Microsoft 365 Know-how

Das digitale Unternehmen

Welches Ausbildungsprogramm unterstützt Sie in Ihrem Berufsalltag? Ob **Teamwork, Messaging, Security** oder **Modern Desktop** für alle Microsoft 365 Komponenten gibt es bei ETC praxisorientierte Trainingsangebote. Lassen Sie sich von unseren Expertinnen und Experten beraten. Wir stellen Ihnen gerne Ihr optimales Schulungspaket inklusive Zertifizierungsoptionen zusammen.

Jetzt neue Windows 11 Trainings!



Coached Learning www.etc.at/coached-learning

Coached Learning kombiniert die Vorteile unterschiedlicher Lernmethoden und Werkzeuge. Die Mischung aus einem trainergeleiteten Kurs, zeit- & ortflexiblem Selbststudium in einem überschaubaren Zeitraum, begleitet von Ihrem Mentor über die Social Learning Plattform bringt den Erfolg!

Sie erstellen gemeinsam mit Trainer*innen aus der Praxis Ihren individuellen Karriereplan und ein Lerntagebuch. Die Lernmaterialien arbeiten Sie selbstständig und in Ihrem Tempo durch, vertiefen mit Übungen Ihr Wissen und werden dabei über den gesamten Lernprozess von unseren Trainer*innen begleitet. Sie haben Fragen während der Ausbildung – nutzen Sie die Social Learning Plattform und lernen Sie gemeinsam mit Ihren Lehrgangskolleginnen und Lehrgangskollegen!

Modern Workplace Coached Learning – Termine

Erlernen Sie innerhalb weniger Wochen alle relevanten Microsoft 365-Tools für Ihren Berufsalltag. Sie eignen sich Know-how rund um die Bereiche Dokumenten- & Aufgabenverwaltung, Web- & Desktopbasiertes Arbeiten, Teamarbeit und Kommunikation sowie Sicherheit im Büro und Home Office an.

www.etc.at/coached-learning/modern-workplace-coached-learning

Grafik Coached Learning – Themen

Erlernen Sie innerhalb von wenigen Wochen die Künste des Grafikdesigns. Sie eignen sich Know-how im Bereich Adobe Photoshop, Adobe Illustrator und Adobe InDesign an. Ihre erarbeiteten Projekte fügen Sie Ihrer Portfolio-Mappe hinzu und halten somit den Beweis Ihres Grafikdesign-Könnens in den Händen und Ihrem (zukünftigen) Arbeitgeber/Kunden vor Augen.

www.etc.at/coached-learning/grafik-coached-learning



AMAZON WEB SERVICES (AWS)



Professionelles Cloud Computing

Als Amazon „Select Training Partner“ bieten wir Ihnen bedarfsgerechte Trainings für die Entwicklung, Bereitstellung und den Betrieb Ihrer AWS Cloud-Infrastruktur an. Spezialkurse zu Themen wie Sicherheit, Big Data und Data Warehousing runden das Angebot ab und machen Sie zu AWS Profis. Mit AWS-Zertifizierungen, die Sie direkt in unserem ETC Testzentrum ablegen können, bestätigen Sie Ihre Fähigkeiten und Ihr technisches Know-how.

www.etc.at/amazon-aws-training

IHR NEUER AWS TRAINER

Wir freuen uns mitzuteilen, dass wir Ihnen ab jetzt gemeinsam mit Auvaria, DEM Spezialisten in Cloud Transformation, DevOps Engineering & Cloud Security, die Cloud noch näherbringen! Top Trainings warten auf Sie mit Auvarias erfahrenen AWS Consultants & Engineers, u.a. AWS Champion Daniel Linhart. Daniel ist AWS Instructor Champion und als Managing Partner bei Auvaria Technology GmbH tätig. Er ist zertifizierter AWS-Trainer und hat mehrjährige Berufserfahrung in der AWS Cloud mit einem Fokus auf Cloud Security. Im Rahmen des AWS Discovery Day am 16.09.2022 teilte er mit, wie AWS-Services zur Verbesserung von Geschäftsprozessen verwendet werden und Unternehmen von AWS-Sicherheits- und Compliance-Services profitieren können.



Credits: Ina Hilger

AWS TOP TRAININGS

AWS Technical Essentials - AWSE01

www.etc.at/seminare/awse01

Security Engineering on AWS - AWSS04

Dieses Seminar ist auch sehr gut als Vorbereitung für die Prüfung **AWS Certified Security – Specialty** geeignet.

www.etc.at/seminare/awss04

Architecting on AWS - AWSA01

Dieses Seminar dient zur Vorbereitung auf die Prüfung **AWS Certified Solutions Architect - Associate**, die zum Status **AWS Certified Solutions Architect Associate** führt.

www.etc.at/seminare/awsa01

Systems Operations on AWS - AWSS01

Dieses Seminar dient zur Vorbereitung auf die Prüfung **AWS Certified SysOps Administrator - Associate**, die zum Status **AWS Certified SysOps Administrator - Associate** führt.

www.etc.at/seminare/awss01



Red Hat Enterprise Linux 9

What's new?

RHEL 9 enthält Funktionen und Verbesserungen, die dazu beitragen, langfristigen IT-Erfolg zu erzielen, indem eine gemeinsame, flexible Grundlage verwendet wird, um Innovationen zu unterstützen und die Markteinführungszeit zu verkürzen.

Seit Juni finden auch bereits die Red Hat Enterprise Linux Seminare auf RHEL9 statt. Seien Sie eine/r der Ersten, die von dem Wissen über die neuen Funktionen profitieren.

- ▶ Red Hat System Administration I
- ▶ Red Hat System Administration II
- ▶ RHCSA Rapid Track course



KUNDENFEEDBACK // 05.08.2022

Alles sehr gut erklärt, jedes Thema durchgegangen und alle Fragen, die aufkommen sind, wurden beantwortet. Außerdem wurden Themen zeitlich sehr gut bearbeitet. Mateusz W.



VMware – Data Center Virtualisierung

Wenn sich Software wie Hardware verhält

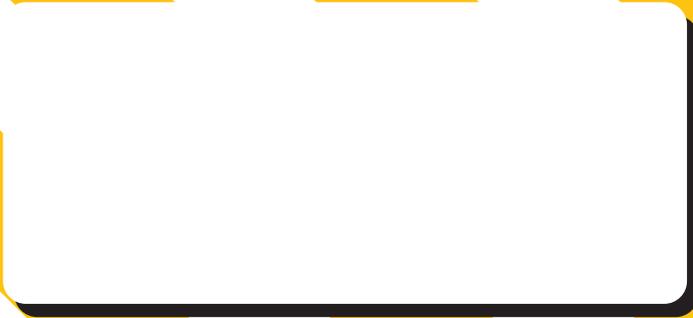
Damit Sie Ihre VMware-Umgebung bestmöglich aufsetzen und den optimalen Nutzen daraus ziehen können, bilden wir gemeinsam mit unserem Partner **Arrow ECS Internet Security AG** Ihre VMware Spezialisten aus. Ob Modernisierung bestehender Anwendungen, KI, Big Data oder Cloud Management, die Einsatzbereiche für VMware-Lösungen sind vielseitig. Technologisch gut ausgebildete Mitarbeiter*innen gestalten und optimieren Ihre Unternehmensprozesse zum Vorteil Ihrer Kunden und leisten damit einen wesentlichen Beitrag zu Ihrem Unternehmenserfolg.

Data Center Virtualization	Cloud Management & Automation	Network Virtualization	Desktop & Mobility
<ul style="list-style-type: none"> ▶ vSphere ▶ vSan 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ vRealize ▶ vCloud 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ NSX, NSX-T ▶ Tanzu 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Horizon ▶ Workspace ONE

Alle VMware-Technologien werden praxisnah von zertifizierten Trainer*innen vermittelt und sind die perfekte Vorbereitung auf folgende Abschlüsse:

- ▶ VMware Certified Technical Associate
- ▶ VMware Certified Professional
- ▶ VMware Certified Advanced Professional
- ▶ VMware Certified Design Expert

Unser Topseller von VMware www.etc.at/seminare/vsicm7



IT-EVENTS

5.10.22

• **Software Day**
• **IT Adoption & Change in Unternehmen**
• www.softwareday.at

17.11.22

• **Rise above the Cloud**
• **Ihr ISV Microsoft Cloud Event**
• www.riseabovethecloud.at

19.-20.04.23

• **Microsoft Tech Conference Austria**
• **Das IT-Event des Jahres**
• www.techconference.at



www.etc.at